

Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich. Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf, / Bretnig-Hauswalde, der Stadt Großröhrsdorf, mit Ortsteil Kleinröhrsdorf sowie der Gemeinde Bretnig-Hauswalde.

9. Jahrgang

21./22. März 2015

Nummer 12

15. Neugeborenenempfang in Großröhrsdorf

Am 11. März lud Bürgermeisterin Kerstin Ternes zum ersten Neugeborenenempfang in diesem Jahr in die feierlich geschmückte Festhalle ein. Im Zeitraum vom 01. Juli bis 31. Dezember 2014 erblickten in Großröhrsdorf einschließlich dem Ortsteil Kleinröhrsdorf 26 Kinder, davon 8 Mädchen und 18 Jungen, das Licht der Welt. Insgesamt konnte sich die Stadt Großröhrsdorf 2014 über 45 Neuankömmlinge freuen.

Bürgermeisterin Kerstin Ternes begrüßte in ihrer Ansprache recht herzlich die stolzen Eltern, beglückwünschte die Muttis und Vatis und wünschte Ihnen alles Gute, vor allem Gesundheit, viel Freude mit ihren Kindern und eine friedvolle gemeinsame Zukunft in Großröhrs-

dorf. Natürlich hatten die Bürgermeisterin und ihre Mitarbeiterinnen Frau Marion Gramsch und Frau Heidrun Helaß auch in diesem Jahr für jeden Sprössling ein kleines Willkommenspaket, eine Winni-Puuh-Kuscheldecke und ein Kuscheltier, dabei. Anschließend tauschten sich die Eltern in einer gemütlichen Kaffeerunde untereinander aus, und hier und da wurden sicherlich schon die ersten „Sandkasten-Freundschaften“ geknüpft. Bürgermeisterin Kerstin Ternes und ihre Mitarbeiterinnen standen den Eltern an diesem Nachmittag für alle Fragen rund um die Betreuungsversorgung des Kindes in der Stadt Großröhrsdorf zur Verfügung.



Foto: Fotostudio Blitzlicht

Pack die Badehose ein, nimm dein kleines Schwesterlein

... bei diesen Worten erinnern sich sicherlich viele an den bekannten DDR-Songtext von G. Frohboess. Auch wenn es draußen derzeit nicht wirklich nach Badewetter aussieht, lohnt ein Blick in den Schrank, in die Untiefen des Kellers oder auf den dunklen Dachboden... dort wo bei jedem die modischen „Schätze“ schlummern.

In Vorbereitung unseres 80-jährigen Jubiläums im Maseenei-Bad, welches wir am 11. und 12. Juli gebührend mit einem großen Badfest feiern möchten, suchen wir die witzigsten Bademoden der vergangenen Jahrzehnte. Waren die Badeanzüge der Männer und Frauen in den 1920ern noch hoch geschlossen, gab es für die



Herren in den 1950ern schon die Badehose inkl. Oberkörper frei. Anfang der 1960er eroberte dann auch der Bikini für die Damen die modische Badewelt und ist seitdem nicht mehr wegzudenken.

Gesucht werden für eine kleine Ausstellung und eventuell auch für eine kleine Modenschau sog. Badekleider, Badeanzüge, Badehosen, Bikinis und weitere Strandaccessoires der vergangenen Tage. Jedes Muster und jede Form ist erlaubt, je ungewöhnlicher, umso interessanter.

Wer solch ein historisches „Gewand“ bei sich zu Hause besitzt, meldet sich bitte beim Organisationsteam des Badfestes unter Tel. 035952-28340 bzw. info@grossroehrsdorf.de

Grafiken: openclipart.org



Stadt-/Gemeindevverwaltung

Stadtverwaltung Großröhrsdorf , Rathausplatz 1	☎ 035952.2830
Fax	035952.28350
E-Mail	info@grossroehrsdorf.de
Internet	www.grossroehrsdorf.de
Bauverwaltung Großröhrsdorf , Adolphstr. 18	☎ 035952.28260
Gemeindevverwaltung Bretinig-Hauswalde	☎ 035952.58309
Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretinig-Hauswalde	
Fax	035952.56887
E-Mail	sekretariat@bretinig-hauswalde.de
Internet	www.bretinig-hauswalde.de

Bereitschaft - Notfalldienste

Gasstörung	03 51 50 17 888 0	ENSO NETZ
Stromstörung	03 51 50 17 888 1	ENSO NETZ
Trinkwasser	0 35 94-777-0	WVB Bischofswerda
Abwasser	0 35 28-4 33 30	AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

Rettungsdienste

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr)	112
Krankentransport und	
Kassenärztlicher Notfalldienst	03571 - 19222
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Leitstelle Feuerwehr	03571 - 19296

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

28.03.	9 - 11 Uhr	Herr Dr. Röhl	03 59 55-820-0
29.03.	9 - 11 Uhr	Kamenzer Straße 18, Pulsnitz	

Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft
von 8.00 bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

23.03.	Hirsch-Apo.	Ottendorf-Okrilla, Radeburger Str.	7035205-54236
24.03.	Arnoldis-Apo.	Arnsdorf, Niederstraße 14	035200-256-0
25.03.	Löwen-Apo.	Pulsnitz, J.-Kühn-Platz 17	035955-72336
26.03.	Altstadt-Apo.	Radeberg, Röderstraße 1	03528-447811
27.03.	R.-Koch-Apo.	Pulsnitz, R.-Koch-Str. 3	035955-45268
28.03.	Linden-Apo.	Langebrück, Liegauer Str. 6	035201-70011
29.03.	Heide-Apo.	Radeberg, Schillerstraße 95 a	03528-442770

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 19 - 7 Uhr
Sa + So ganztägig

20.03. - 27.03.	Frau DVM Wagner, Ottendorf-Okrilla, Tel.: 035205/73388
27.03. - 29.03.	Herr DVM Jakob, Wachau, Tel.: 03528 /447457 oder 0171/8147753

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich und wird in einer Auflage von 4700 Stück in die Haushalte von Großröhrsdorf, Kleinröhrsdorf und Bretinig-Hauswalde verteilt. **Ein Rechtsanspruch auf kostenlose Zustellung gilt nicht!**

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretinig-Hauswalde, Rathausplatz 1, 01900 Grdf., Tel.: 035952-2830. Produktion: m+k (Müller & Kunze GbR), Rathausstraße 8, 01900 Grdf., Tel.: 035952-32229; Fax: 035952-32230, info@muk-werbung.de; Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf; Verantwortlich für den redaktionellen Teil Großröhrsdorf: Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952-2830, redaktioneller Teil Bretinig-Hauswalde: Bürgermeisterin Frau Katrin Liebmann (sekretariat@bretinig-hauswalde.de), Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretinig-Hauswalde, Tel. 035952-58309.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadt- bzw. Gemeindevverwaltung): **Donnerstag der Vorwoche**, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: m+k. Anzeigenannahme: m+k, Annahmeschluss: **Freitag der Vorwoche** 12.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisten der Müller & Kunze GbR. Einzel Exemplare können außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Einzelbezugspreis von 0,77 EUR erworben werden.

Die Verteilung erfolgt durch die MVD Medienvertrieb Dresden GmbH, Ansprechpartner: Frau Zönnchen, zoennchen.kathleen@dd-v.de

Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Information zu einer öffentlichen Sitzung

Die 8. Sitzung des Stadtrates der Stadt Großröhrsdorf findet am

Donnerstag, 26.03.2015 um 19:00 Uhr
im Ratssaal, 01900 Großröhrsdorf, Rathausplatz 1

statt.

Tagesordnung:

1. Bürgeranfragen
2. Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 29. Januar 2015
3. Beratung und Beschlussfassung zur Annahme und Verwendung von Spenden
4. Beratung und Beschlussfassung zur Anpassung der Elternbeiträge für die Kinderbetreuung in den Kindertagesstätten der Stadt Großröhrsdorf
5. Beratung und Beschlussfassung zur Verordnung der Stadt Großröhrsdorf über die verkaufsoffenen Sonntage in der Stadt Großröhrsdorf im Jahr 2015 gemäß Anlage
6. Beratung und Beschlussfassung zur Erfüllung der Aufgaben der örtlichen Rechnungsprüfung für die Stadt Großröhrsdorf - Bestellung einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
7. Beratung und Beschlussfassung zur Umschuldung eines Kredites für den Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung der Stadt Großröhrsdorf
8. Beratung und Beschlussfassung zum Eigenbetrieb Großröhrsdorf, Sparte Massenei-Bad
Vergabe der Kassengeschäfte und des Einlassdienstes für die Jahre 2015-2016
9. Beratung und Beschlussfassung zur Vereinbarung über die Geschäftsbesorgung der Planungs- und Vorhabensdurchführung zwischen dem Landkreis Bautzen und der Stadt Großröhrsdorf - K 9254 - Beseitigung von Hochwasserschäden in Kleinröhrsdorf
Hochwasserereignis Juni 2013
10. Beratung und Beschlussfassung zum Bebauungsplan Gewerbegebiet Nord 1, 6. Änderung - Abwägungsbeschluss
11. Beratung und Beschlussfassung zum Bebauungsplan Gewerbegebiet Nord 1, 6. Änderung - Auslegungsbeschluss
12. Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe der Bauleistungen Mischwasserkanal und Straßenausbau Hohe Straße
13. Beschlussfassung zur Abberufung der technischen Betriebsleiterin für den Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung und den Eigenbetrieb Großröhrsdorf
14. Informationen der Bürgermeisterin
15. Anfragen der Stadträte

Es kann sich ein nichtöffentlicher Teil anschließen.

Bürgermeisteramt/Sitzungsdienste

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

vorige Woche haben die syrischen Flüchtlinge die Notunterkunft verlassen und wurden nach Bautzen verlegt.

Nun sind seit einigen Tagen vom Landkreis Asylbewerber aus dem Kosovo/Albanien in der Turnhalle untergebracht. Es handelt sich nach Mitteilung des Landkreises um 61 Personen, vor allem jedoch um Familien. Unter ihnen befinden sich 28 Kinder. Die Notunterkunft wurde dafür entsprechend hergerichtet.

Wie lange die Asylbewerber in der Notunterkunft bleiben müssen, ist derzeit ungewiss.

Es wird davon abhängig sein, wie schnell der Landkreis bessere Unterbringungsmöglichkeiten zur Verfügung stellen kann. Dazu war in den letzten Tagen und Wochen vieles in der Presse nachzulesen. Wenn Sie Kontakt zu den Asylbewerbern aufnehmen, Hilfe und Unterstützung leisten wollen, können Sie das gern über das Kontaktformular auf der Homepage der Stadt tun. Wir würden dies dann an das Bündnis „Bunte Westlausitz“ weiterleiten.

Kerstin Ternes
Bürgermeisterin

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Wohnungsangebot

Der Eigenbetrieb Großröhrsdorf macht folgendes Vermietungsangebot aus dem kommunalen Wohnungsbestand bekannt:

W.-Rathenau-Str. 18

1 3-Raum-Wohnung mit Balkon ca.66,34 m² WFL im 2. OG li KM 5,11 €/m² + NK
Einbauküche vom Vormieter kann bei Bedarf mit übernommen werden.

Interessenten melden sich bitte telefonisch unter 035952/28323 oder im Rathaus, Zi. 17.

Eigenbetrieb Großröhrsdorf

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

gestellt werden?“. Komplettiert wurde das sehr gute Abschneiden des Großröhrsdorfer Debattierklubs vom Drittplatzierten Konstantin Höfs. Hier zahlte sich wiederum die kontinuierliche Nachwuchsarbeit durch Lehrerin Isabel Känner in der Sekundarstufe I aus.



Herr Schlögel, Schulleiter des Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasiums Großröhrsdorf (rechts im Bild), eröffnet den Regionalverbundwettbewerb 2015.

Aus den Jahrgangsstufen 10 bis 13 siegten der erst 16-jährige Christopher Steglich vom Humboldt-Gymnasium Radeberg und der 17-jährige Alexander Franke vom Gymnasium Coswig. Ebenfalls im Finale vertreten waren die Vorjahres-Siegerin des sächsischen Landesfinales in der Altersklasse I Annabell Clemen vom Großröhrsdorfer Gymnasium und der 17-jährige Maximilian Wagner vom Gymnasium Coswig. Ihr sehr aktuelles Debattenthema lautete: „Sollen in sächsischen Gemeinden und Städten mehr Flüchtlinge aufgenommen werden?“. Auch Regional Koordinatorin Karin Reichel freute sich über den Wettkampf: „Alle Teilnehmer haben sich gut auf die Themen vorbereitet und ihre Nervosität super im Griff gehabt. Gut gefallen hat mir besonders die Atmosphäre unter den Schülern auch während der Pausen. Das Sauerbruch-Gymnasium hat sich als Gastgeber unseres diesjährigen Verbund-Wettbewerbs von seiner besten Seite gezeigt.“

Umkleideräume in der Praßerschule durch die Technischen Dienste der Stadt grundsaniert

Nach den Winterferien können die Mädchen und Jungen der Grundschule Großröhrsdorf in der Turnhalle die neuen Umkleideräume nutzen. Sichtlich in die Jahre gekommen waren diese. Baufehler der Vergangenheit hatten zu einer massiven Absenkung des Fußbodens geführt, was nun im Zuge der Grundsanierung behoben wurde. Dazu erhielten die Umkleideräume einen hellen, freundlichen Farbanstrich, neuer Fußbodenbelag wurde verlegt, neue Sitzbänke und Regale/Schränke angeschafft. Garderobenhaken werden in den nächsten Tagen angebracht. Dementsprechend freudig überrascht staunten die Kinder vor der 1. Sportstunde. Sie wollen sich Mühe geben, dass alles in Ordnung bleibt.



Alle Grundschüler, Lehrer und Erzieher bedanken sich ganz herzlich bei den fleißigen Mitarbeitern der Technischen Dienste.

Öffentlichkeitsarbeit/Klasse 3a im Namen aller Grundschüler



Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasium

Überzeugender Wortwettbewerb im Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasium Großröhrsdorf

Vier Schüler qualifizierten sich beim Regionalwettbewerb Dresden-Land von „Jugend debattiert“ für das Landesfinale Sachsen Großröhrsdorf, 05.03.2015. „Mich mussten erst andere Schüler überreden, im Debattier-Klub unserer Schule mitzumachen. Dieser Sieg heute kam für mich daher völlig überraschend“, meinte Theodor Glöer. Der 14-jährige Schüler des Sauerbruch-Gymnasiums in Großröhrsdorf überzeugte beim Finale von Jugend debattiert im Regionalverbund Dresden-Land als Neueinsteiger.

Im Regionalwettbewerb, der am Donnerstag in Großröhrsdorf stattfand, wurden die besten Debattanten der fünf teilnehmenden Schulen aus Riesa, Coswig, Radeberg, Dresden und Großröhrsdorf ermittelt. Im Wettbewerb der Klassen 8 bis 9 gewannen der schon erwähnte Theodor Glöer vom Sauerbruch-Gymnasium Großröhrsdorf und der 14-jährige Bruno Trommer ebenfalls aus Großröhrsdorf. Sie vertraten ihre Positionen überzeugend zu der Frage: „Sollen in unserem Schulstandort gekennzeichnete Freiflächen für das Spritzen von Graffiti zur Verfügung



Die Finalisten der Sekundarstufe I – vom Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasium der Sieger Theodor Glöer (rechts im Bild) sowie Konstantin Höfs (zweiter von links) und Bruno Trommer (zweiter von rechts)

In „Jugend debattiert-Schulen“ debattieren Jugendliche regelmäßig solche aktuellen schulischen und politischen Streitfragen. In der Unterrichtsreihe „Jugend debattiert“ verbessern sie nicht nur ihre Ausdrucks- und Gesprächsfähigkeit, sondern stärken durch Recherche-Übungen auch ihre Sachkenntnis und Überzeugungskraft. Im anschließenden Wettbewerb gilt es, die neu erworbenen Kompetenzen unter fairen Regeln einzusetzen. Die Erst- und Zweitplatzierten des Regionalverbundes Dresden-Land beider Altersgruppen qualifizierten sich mit ihrem Sieg für den Landeswettbewerb am 6. Mai in Dresden und gewannen u. a. ein mehrtägiges professionelles Rhetorik-Training.

Kontakt: René Dörnbrack, Presse-Ansprechpartner, Jugend debattiert im Regionalverbund Dresden-Land,
Fon: 035952/28130
E-Mail: gymnasium-grossroehrsdorf@t-online.de
www.jugend-debattiert.de

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

AWO Kita Regenbogen/Bummiland

Welch eine Freude



Im Februar bekam unsere Kita Besuch von 2 Mitarbeiterinnen der Volks- und Raiffeisenbank, Frau Naumann und Frau Hiller.

Sie übergaben uns 164,00 €, den Erlös des Kalenderverkaufs in der Bankfiliale. Unser Dank soll auch alle Käufer des Kalenders erreichen.

AWO Kita Großröhrsdorf

Aus der Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde

Seniorentreff

Der Seniorentreff am 05. März war ein gelungener Nachmittag. Zu Gast war Herr Willenberger aus Rammenau. Auf humoristische Art und Weise brachte er uns die Geschichte von Bretnig-Hauswalde, Rammenau und Umgebung näher. Viel zu schnell verging der Nachmittag. Am Ende waren sich alle einig, das war nicht der letzte Besuch von ihm bei uns.

Die Klubleitung

Verkehrsteilnehmerschulung

Die nächste Verkehrsteilnehmerschulung in Bretnig-Hauswalde findet am **Mittwoch, dem 25. März 2015, 19.30 Uhr in Körners Gaststätte** statt.

H.-G. Sachse

Geburtstage in Großröhrsdorf



Wir gratulieren ganz herzlich

Frau Erika Prescher	am 23.03.	zum 88. Geburtstag
Herrn Wolfgang Wrabetz	am 23.03.	zum 80. Geburtstag
Frau Gertraude Seidler	am 23.03.	zum 85. Geburtstag
Frau Ella Schur	am 25.03.	zum 94. Geburtstag
Herrn Fritz Wittig	am 26.03.	zum 89. Geburtstag
Frau Renate Matthes	am 26.03.	zum 77. Geburtstag
Frau Bärbel Langner	am 27.03.	zum 71. Geburtstag
Frau Charlotte Laueremann	am 28.03.	zum 94. Geburtstag
Herrn Gerhard Kaschel	am 29.03.	zum 77. Geburtstag

Senioren - Geburtstage im Ortsteil Kleinröhrsdorf

Herrn Wilfried Seifert	am 25.03.	zum 78. Geburtstag
Herrn Frank Zeise	am 25.03.	zum 70. Geburtstag

Der Stadtrat, der Ortschaftsrat, die Bürgermeisterin und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung wünschen den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.

Jubiläen in Bretnig-Hauswalde



Wir gratulieren ganz herzlich

Frau Christa Schreiber	am 23.03.	zum 78. Geburtstag
Herrn Klaus Stopperka	am 23.03.	zum 75. Geburtstag
Frau Gertrud Boden	am 24.03.	zum 91. Geburtstag
Frau Ingrid Fligge	am 24.03.	zum 74. Geburtstag
Frau Ilse Kodura	am 25.03.	zum 88. Geburtstag
Frau Christine Liebert	am 25.03.	zum 77. Geburtstag
Frau Irmgard Nemuth	am 25.03.	zum 77. Geburtstag

Der Gemeinderat, die Bürgermeisterin und die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung wünschen den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.

Kindertagesstätte „Schlumpfenland“ Bretnig



Kindersachen- und Tauschbörse

Die nächste Kindersachenbörse findet statt im **Ratskeller der Gemeinde Bretnig-Hauswalde, (Am Klinkenplatz 9) am Samstag, 28.03.2015, 14-17 Uhr**

Habt Ihr etwas zu verkaufen? Dann meldet euch mit einem Stand an bei Jeanette Sämann, Tel: 0174 2468972

Möchtet Ihr was kaufen? Dann kommt einfach vorbei!

Es wird auch dieses Jahr wieder einen Kuchenverkauf geben – gern auch zum mitnehmen. Der Verkaufserlös kommt direkt den Kindern der Kita „Schlumpfenland“ zu Gute.

Wir freuen uns auf Euch!

Vereine und Verbände



Wanderverein Großröhrsdorf e. V.

**Wanderung am 29.03.15 -
Zur tausendjährigen Eibe bei Schlottwitz**

Teil 1 unserer Wanderung führt uns in das Erzgebirgsvorland- rund um Großröhrsdorf. Wir treffen uns am Sonntag, dem 29.03.15, um 8:00 Uhr am kleinen Parkplatz am Rathaus und fahren mit unseren Autos ins Seidewitztal. Von dort steigen wir zunächst aus dem Tal auf, wandern ein Stück auf der Alten Dresdner- Teplitzer Poststraße, bevor wir in das Seidewitztal hinabsteigen. Hier sind noch die Spuren des Jahrhunderthochwassers 2002 sichtbar. Aufgrund der teilweise nicht mehr vorhandenen Wanderwege ist daher gutes Schuhwerk notwendig. Entlang der Alten Eisenstraße erreichen wir nach 9 km den kleinen Ort Großröhrsdorf und legen eine erste größere Pause ein. Über den Totenstein erreichen wir gegen 13:00 Uhr und nach 15 km Wegstrecke Burghardswalde. Im Erbgericht Burghardswalde essen wir Mittag, bevor wir über den Dürrleitengrund und Biensdorf unseren Ausgangspunkt erreichen. Die Wanderung ist 20 km lang. Dabei sind 400 Höhenmeter zu bewältigen. Der Asphaltanteil beträgt 25%. Die Wanderung ist abwechslungsreich, führt durch Täler und Offenlandschaften und verspricht bei entsprechenden Witterungsbedingungen eine gute Sicht in das Osterzgebirge und die Sächsische Schweiz. Interessierte Teilnehmer und Gäste melden sich bitte bis Freitag, den 27.03.15, mit Angabe der Essenauswahl und der freien Autos im Schreibwarengeschäft Zöllner.

Lutz Biastoch

Vereine und Verbände



HC Rödertal - die Rödertalbienen

Weibliche Jugend:

Rödertal ist sächsischer Talentstützpunkt

Dem Handballclub Rödertal (HCR) wurde für das Jahr 2015 vom Landessportbund Sachsen und vom Handball-Verband Sachsen (HVS) der Status „Talentstützpunkt der Sportart Handball“ zuerkannt. „Damit haben wir einen weiteren Meilenstein bei der Entwicklung unseres Vereins zum Leistungszentrum Handball für Frauen- und Mädchen in der Region Dresden/Bautzen erreicht“, registrierte Präsident Andreas Zschiedrich erfreut, als er die Urkunde entgegennahm.



Foto (Andreas Zschiedrich): Die Auswahlspielerinnen Lara Steglich, Emma Kocken und Julia Mauksch (von links) mit Steffen Wohlrab.

Unter Leitung von Angela Wohrlab, der Vizepräsidentin Jugend im HCR, hat die Arbeit mit dem Nachwuchs in den vergangenen Jahren kontinuierlich an Qualität gewonnen. Das Team der weiblichen Jugend C (Jahrgang 2000) spielt bereits heute in der höchstmöglichen Spielklasse, der Sachsenliga. Ziel ist, das mittelfristig - auch durch den weiteren Ausbau der Zusammenarbeit mit anderen Vereinen - in allen weiblichen Jugendaltersklassen ab D-Jugend zu erreichen.

Stützpunktleiter des HCR ist mit Steffen Wohlrab der ehemalige Landestrainer des HVS. Unter seiner Leitung werden zwölf Sportlerinnen in der Fördergruppe trainieren. Kriterium für die Aufnahme in die Fördergruppe ist der Kaderstatus (Sachsenauswahl, Ostsachsenauswahl) der Nachwuchstalente. Derzeit hat der Verein mit Julia Mauksch und Emma Kocken zwei Landesauswahlkader, mit Elena Mai einen Landesauswahlanschlusskader und dazu weitere neun Spielbezirksauswahlkader. Geplant sind auch gemeinsame Trainingseinheiten mit den Anschlusskademern des Bundesligateams. Ziel des Fördertrainings ist die individuelle Ausbildung, Entwicklung und Förderung der Handballtalente.

(TB/AZ)

HC Rödertal siegt mit 27:20 im mitteldeutschen Derby bei Union Halle-Neustadt

Nach zuletzt zwei Niederlagen in Folge ist das Bundesligateam des HC Rödertal durch einen deutlichen 27:20 (14:10) Erfolg im mitteldeutschen Derby beim SV Union Halle-Neustadt am heutigen Samstag in die Erfolgsspur zurückgekehrt und machte damit ganz nebenbei den Klassenerhalt in der 2. Bundesliga endgültig perfekt! Dabei zeigten die „Bienen“ über 60 Minuten eine engagierte und couragierte Leistung, agierten aus einer sicheren Abwehr heraus und konnten somit gemeinsam mit ihren 50 mitgereisten Fans den nächsten Auswärtssieg jubeln. Vor allem der Gäste-Rückraum sowie in Hälfte zwei Torfrau Ann Rammer sorgten bei den Gastgeberinnen aus der Saalestadt ein ums andere Mal für ratlose Gesichter, so dass der HCR-Erfolg mit plus sieben Toren am Ende auch in dieser Höhe absolut verdient war. „Wir haben heute über die gesamte Spieldistanz mit hohem Einsatz sowie unbedingtem Siegeswillen überzeugt und uns dann mit einem souveränen Erfolg auswärts selbst belohnt. Ein großes Dankeschön auch an unsere tollen Fans, die uns sehr zahlreich begleitet und über 60 Minuten überragend unterstützt haben. Jetzt können wir alle zusammen entspannt in die kommende Trainingswoche gehen und das kommende freie Wochenende richtig genießen.“ so das Feedback von HCR-Manager Thomas Klein zum prestigeträchtigen Erfolg der „Bienen“ im mitteldeutschen Derby in Halle.

Internet: www.roedertalbienen.de

Vereine und Verbände



SG Kleinröhrsdorf e.V. - Abt. Kegeln

www.kegeln-in-kleinroehrsdorf.de

1. Damen - Kreimeisterliga

SG Kleinröhrsdorf - SV Feuerfest Wetro 1595:1539
Die Mädels schließen sich mal den Männern wieder an und gewinnen auch ihr Spiel gegen Wetro. Jede Starterin konnte ihrem Gegner ein paar Punkte abnehmen und somit stand am Ende ein Plus von 56 Holz auf unserer Seite. Tagesbestleistung erzielte Mareen Dölling mit 412 Holz.

Weitere Ergebnisse: Diana Seidel mit 399 Holz, Sina Ullrich- Kluge mit 396 Holz und Tina Hein mit 388 Holz. (T.H.)

2. Herren - Kreisoberliga

TSG Brettnig Hauswalde - SG Kleinröhrsdorf II. 2482:2494
Auch das Rückrundenspiel im Rödertalduell konnte die II. Mannschaft der SG Kleinröhrsdorf in Brettnig mit 12 Holz gewinnen. Es war von Anfang an ein spannendes Spiel, doch das Plus war meist auf unserer Seite. Ein großes Dankeschön geht an Daniel Seidel, der seit längerer Pause an einem Wettkampf teilnahm und ein hervorragendes Ergebnis von 429 Holz erzielte, Glückwunsch. Unser Mannschaftsbester war Sven Bürger mit 432 Holz (168 Abräumer), Glückwunsch. Weiter so Jungs!! Weiter spielten: Andre Seidel 379, Steffen Schurig 429, Stephan Hürig 403, und Nico Braun 422 Holz (N.B.)

3. Herren - 2. Kreisliga

KSV 69 Lautal II. - SG Kleinröhrsdorf III. 2265:2353
Diesmal fuhren wir nach Lautal. Für die meisten Kegler unserer Mannschaft bis dahin noch eine unbekannte Bahn, somit ungewiss, was uns erwartet. Gleich zu Beginn holte Tobias Sturm einen guten Vorsprung heraus, den der Gegner nicht so recht zurück gefordert hatte. Viele merkten, dass die Bahn auch kleine Fehler nicht tolerierte. Beste Einzelleistung hatte Martin Schäfer mit guten 419 Holz! Wir gewannen mit einem durchschnittlichen Auswärtsergebnis.

Weiter spielten mit: Sturm Tobias 398; Schäfer Daniel 401; Franke Roman/Klengel Tino 354; Kroker Rick 390; Miethe Harald 391 Holz. (D.S.)



SC 1911 - Abteilung Fußball

Rückblick:

Herren Kreispokal	SG Großdrebnitz - SC 1911	2:7
Herren 1. Kreisliga	SG Frankenthal - SC 1911 2.	1:2
A-Junioren Bezirksliga	Dresdner SC - SC 1911	2:4
B-Junioren Bezirksliga	SC 1911 - FSV Budissa Bautzen	1:0
C-Junioren Bezirksliga	SC 1911 - Hoyerswerdaer SV 1919	0:5
D-Junioren 1. Kreisliga	SV Königsbrück/Laußnitz - SC 1911	3:4
D-Junioren 1. Kreisliga	SC 1911 - SG Motor Cunewalde	7:1
E-Junioren 2. Kreisliga	SV 1922 Radibor - SC 1911	10:2
F-Junioren 1. Kreisliga	SC 1911 - SV Einheit Kamenz 1.	1:0

Vorschau:

Sa., 28.03.15		
10:30 D-Junioren 1. Kreisliga	SC 1911 - Hoyerswerdaer SV 1919 2.	
14:00 Herren Kreisoberliga	Bischofswerda FV 08 2. - SC 1911	
So, 29.03.15		
09:00 F-Junioren 1. Kreisliga	SC 1911 - FV Ottendorf-Okrilla	
09:00 E-Junioren 2. Kreisliga	SV 1896 Großdubrau - SC 1911	
10:30 B-Junioren Landesklasse Bezirksliga	SpG Deutschbaselitz/Kamenz - SC 1911	
Sa, 11.04.15		
10:30 B-Junioren Bezirksliga	SC 1911 - FV Eintracht Niesky	
13:00 Herren 1. Kreisliga	SC 1911 2. - SV Haselbachtal	
15:00 Herren Kreisoberliga	SC 1911 - SV Gnaschwitz-Dobernschau	

D-Jugend startet mit zwei Siegen in die Rückrunde

Nach einer durchaus erfolgreichen Hallensaison startete vergangene Woche für die Kicker der D-Junioren die Rückrunde auf dem grünen Rasen. Erster Gegner war, wie bereits im September vergangenen Jahres, die Spielgemeinschaft aus Königsbrück/Laußnitz. Für die damalige Niederlage wollten sich unsere Kicker natürlich revanchieren und boten

Vereine und Verbände

dazu alle Kräfte auf. Nach fünf Minuten gingen sie in Führung, die sie lange halten konnten. Erst Ende der ersten Halbzeit fielen weitere Tore. Nach dem Ausgleich und einer kurzzeitigen Führung für die Gegner erzielte unsere Mannschaft zwei weitere Tore und ging mit einer 2:3-Führung in die Halbzeitpause. Jetzt wollten sie den Sack unbedingt zumachen und drei Punkte mit nach Hause nehmen. Mitte der zweiten Hälfte kamen sie mit einem weiteren Treffer diesem Ziel ein großes Stückchen näher. Aber die Gastgeber ergaben sich nicht kampflös. Nach dem Anschlusstreffer mussten unsere Jungs noch mal alle Kräfte mobilisieren, um dem körperbetonten Spiel des Gegners stand zu halten. Dies gelang ihnen und so konnten unsere Kicker die ersten drei Punkte in dieser Halbserie nach Großröhrsdorf holen.

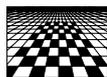


Vier Tage später war die Mannschaft der SG Cunewalde zu Gast im Rödertal. Bereits nach sechs Minuten gingen die Gäste in Führung. Unsere Kicker brauchten lange Zeit, ehe sie das Spielgeschehen an sich reißen konnten. Mit dem Ausgleichstreffer in der zwanzigsten Minute schien dann der Knoten geplatzt. Bis zum Halbzeitpfiff erzielten sie noch zwei Treffer. In der zweiten Hälfte ließen sich unsere Jungs das Spiel nicht mehr nehmen. Konzentriert spielten sie bis zum Abpfiff und mit vier weiteren Toren besserte unsere Mannschaft ihr Torverhältnis auf.

Für Großröhrsdorf spielten: Tom Luis Häupl, Tom Seidel, Nick Walther, Jonas Steglich, Yannick Birnbaum, Wilhelm Glöer (1 Treffer), Pascal Marschner (8 Treffer), Janko Hentsch, Simon Sobe (2 Treffer), Marek Büscher, Niklas Uhlig, Till Häntsch (n.e.) und Eddie Schmidt (n.e.)

Das Trainerteam: Thomas Zeidler & Steffen Birnbaum

Weitere Infos und Spielberichte unter: www.sc1911.de



SC 1911 - Abteilung Schach

Andre Simon sichert Sieg

SC 1911 Großröhrsdorf - SV Lok Dresden 4,5:3,5
In der 7. Runde der 1. Landesklasse gab es im Spiel des gastgebenden SC 1911 Großröhrsdorf gegen Lok Dresden zunächst zwei Punkteleistungen durch Graul am Spitzent Brett und durch Zadlo am 8. Brett. Im weiteren Verlauf lehnten zwar A. Schneider (6.) und Kaiser (7.) Remisangebote ihrer Gegner mehrfach ab, fanden jedoch keine Mittel, einen Vorteil zu erkämpfen. Dadurch endeten auch diese beiden Partien unentschieden und es stand 2:2. Spätestens jetzt war klar, dass es wie immer in den letzten Jahren zwischen diesen beiden Mannschaften ein Spiel auf des Messers Schneide geben würde.

Ganz wichtig für den SC 1911 war dann der Sieg von Proschmann am 2. Brett, der sich nach schöner Angriffsparade durchsetzen konnte und damit sein Team erstmals in Führung brachte.

Die restlichen drei Partien waren spannend und völlig offen. Während die Partie am 3. Brett von Sauer leistungsgerecht remis endete, geriet Plaettner am 5. Brett nach zunächst guter Stellung durch einen Fehler in Nachteil und verlor.

Nun wuchs der Druck auf die Spieler am Brett 4, die mit ihrem Ergebnis beim Stande von 3,5:3,5 den Mannschaftskampf entschieden.

Ein Sonderlob verdiente sich der ohnehin in dieser Saison beste Großröhrsdorfer Simon, der mit einem Figurenopfer und präziser Endspielführung nach über fünf Stunden Spielzeit siegte und für den Doppelpunktgewinn des SC 1911 sorgte.

Vereine und Verbände

Mit nunmehr 11:3 Punkten setzen sich die Großröhrsdorfer in der Spitzengruppe fest, während Lok Dresden nun noch um den Klassenerhalt bangen muss.

Nun Abstiegsendspiel

SC 1911 Großröhrsdorf II. - SC Einheit Bautzen II. 3:5
In der 8. Runde der 1. Bezirksklasse wollte Großröhrsdorf II. gegen den Tabellenvierten Bautzen II. wichtige Punkte im Kampf gegen den Abstieg holen. Die Chancen dazu waren da, doch die Gastgeber verdarben wie schon zuletzt klar bessere Stellungen und mussten gegen einen cleveren Gegner eine 3:5 Niederlage hinnehmen.

An den beiden vorderen Brettern erreichten J. Schneider und Handrick-Morgenstern Remisen. Siege erkämpften Noack und Lindner, doch das war zu wenig.

Nun kommt es in der letzten Runde bei Schlusslicht Schirgiswalde zu einem echten Abstiegsendspiel, wo die Großröhrsdorfer aus eigener Kraft mit einem Sieg den Klassenerhalt sichern können.

Andreas Schneider



SG Großröhrsdorf - Abteilung Volleyball

Letzter Spieltag in der Hinrunde

VSV GW Dresden-Coschütz IV - SG Großröhrsdorf II 3:0
Am 08.03.2015 war es wieder soweit. Die Mädels der zweiten Frauenmannschaft der SG Großröhrsdorf Volleyball starteten zu ihrem letzten Hinrundenspiel im Vitzthum Gymnasium in Dresden. Dort trafen sie auf Coschütz 4. Der erste Satz glich einer Aufwärmphase, dennoch schafften es die Großröhrsdorferinnen nicht, den Satz zu gewinnen. Doch im zweiten Satz zeigten sie noch stärker ihr spielerisches Können und machten es Coschütz schwer. Es war ein nervenaufreibender, vom spielerischen Niveau ausgeglichener Satz. Aber auch diesen musste Großröhrsdorf leider mit 29:31 abgeben. Im letzten Satz kam es zu einigen Unaufmerksamkeiten, durch die Großröhrsdorf den Vorsprung von Coschütz nicht mehr aufholen konnte. Alles in allem war es ein Spieltag, an dem die Spielerinnen leider ohne Sieg nach Hause gehen mussten, aber trotzdem weitere spielerische Erfahrungen sammeln konnten. (25:20 31:29 25:15)

Es spielten: Sandra Grünberg, Katrin Zumppe, Charlotte Heydn, Claudia Schreiter, Jasmin Seifert und Lara Sophie Schmidt

3:2 ist auch ein Sieg!

Nach sechs Wochen Spielpause war es am vergangenen Samstag endlich wieder so weit. Die erste Damenmannschaft der SG Großröhrsdorf war zu Gast bei dem Motor Mickten SV. Die Erwartungen an die erste Begegnung mit der zweiten Mannschaft des Gastgebers waren groß. Schließlich konnte in der Hinrunde dem damaligen Tabellenführer ein 3:0 in der heimischen Halle abgenommen werden. Das Spiel begann sehr ausgeglichen. Lange Ballwechsel ließen erahnen, welch ein Kampf für beide Mannschaften wartete. Doch nach wenigen Minuten musste die SG eine Aufschlagserie der Heimmannschaft einstecken und einen Rückstand von 7 Punkten verdauen. Mickten lief zur Höchstform auf und platzierte Aufschläge wie Angriffe perfekt in die Lücken ihrer Gäste. Der Rückstand vergrößerte sich demnach und mit einem Ergebnis von 12:25 konnte Großröhrsdorf kaum zufrieden sein. Doch Trainerin Julia Seeger vertraute auf das Können ihrer Mannschaft, sprach klare Worte und schickte ihre Mädels wieder aufs Feld. Doch auch im zweiten Satz ließ MoMi sich nicht aus der Fassung bringen. Der zweite Satz begann wie der erste endete, Großröhrsdorf stand völlig neben sich. Erst gegen Ende des zweiten Satzes tauten die Gäste ein wenig aus ihrer Schockstarre auf und lüchelten MoMi ein paar Punkte ab. Doch es war für einen Satzschlag zu spät – Ergebnis: 15:25. Jetzt hieß es aber endgültig aufwachen. Um dem Spiel neuen Wind zu verleihen, setzte Julia Seeger im dritten Satz Christina Häupl ein. Diese nutzte ihre Chance. Druckvolle Aufschläge, sowie gezielte Angriffe ihrerseits ließen ihre Mannschaft endlich erwachen. Gemeinsam fand man zur gewohnten Stärke, welche dem Gastgeber bekannt vorkommen sollte. Selbst drei Auswechslungen beim Gegner ließen das unvermeidliche nicht stoppen. Erster Satzgewinn für Großröhrsdorf mit 25:15. Jetzt drehten die Mädels aus dem Rödertal so richtig auf. Ein spannender Kampf entfachte sich, der schnell

Vereine und Verbände

an Kraft und Nerven zehrte. Die Punkte rollten auf beiden Seiten, nur waren sie bei den Großröhrsdorferinnen etwas schneller, so dass der vierte Satz ebenfalls auf das Konto der Gäste verbucht wurde – 25:17. Tiebreak. Bekanntlich eine Spezialität der Großröhrsdorferinnen. Doch anfänglich sah es nicht besonders gut aus. Drei Punkte Rückstand muss auch erstmal aufgeholt werden. Doch der Teamegeist spielte mit und so gewann die SG auch den letzten Satz. Die Freude war riesig, denn einen 2:0 Rückstand nach Sätzen holt man nicht von ungefähr auf!

Die zweite Begegnung durfte Großröhrsdorf gegen die Mädels aus Pirna bestreiten. Die Anstrengungen aus dem ersten Spiel war allen Spielerinnen anzusehen. Angriffe, Aufschläge und Blöcke waren lange nicht mehr so dynamisch wie in der ersten Begegnung des Tages. Doch da half kein Jammern, es musste losgehen. Mit Claudia Heinrich im Kader, für die verletzte Christina Häupl, kam neuer Wind ins Team. Der erste Satz sieg zeichnete sich nach anfänglichem Rückstand ab. Mit einem Ergebnis von 25:21 endete der Satz. Die SG mobilisierte letzte Kräfte, doch es war ein beschwerlicher Kampf. Aufschlagserien von Angelique Möbius erleichterten diesen enorm, so dass auch der zweite Satz mit einem deutlichen Ergebnis von 25:17 endete. Im letzten Satz sollte der Sack zugemacht werden. Und genau so kam es auch, mit nur 16 Punkten musste sich Pirna gegen Großröhrsdorf geschlagen geben.

Die Saison neigt sich bald dem Ende zu und schon liegt der Blick auf der neuen. Neue Mannschaftsmitglieder sind bei uns immer herzlich willkommen. Wer unser Team unterstützen möchte, findet alle wichtigen Infos wie immer auf www.volleyball-grossroehrsdorf.de

Ergebnisse:

SG Großröhrsdorf – Motor Mickten SV: 3:2 (12:25, 15:25, 25:15, 25:17, 15:12)
SG Großröhrsdorf – Pirna: 3:0 (25:21, 25:17, 25:16)

Es spielten:

Angelique Möbius (AA), Claudia Heinrich (AA), Christina Häupl (AA), Christin Sommer (MB), Bettina Gilge (MB), Bianca Heide (D), Anja Kuban (L), Nicole Kühne (Z), Trainerin: Julia Seeger, Bericht: Nicole Kühne

Selbsthilfegruppe „Ausblick“

Herzliche Einladung für alle Familien zu unserem Familienfrühstück mit Vortrag am **28.03.2015 um 9.00 Uhr im „Eiscafé an der Klinke“**, Klinikplatz 10 in 01900 Brettnig-Hauswalde.

Es gibt ein leckeres Frühstück und einen interessanten Vortrag.

Als Gast begrüßen wir Frau Claudia Filker aus Berlin, mit dem Thema „Gute Gründe locker zu bleiben - zufrieden, auch wenn das Leben nicht perfekt ist“.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch, bitte melden Sie sich bis spätestens 24.03.2015 bei Frau Heike Zwikirsch 035952-42388 an.

Kosten für das Frühstück 8,00 € pro Person, Kinder bis 5 Jahre sind kostenfrei.

Selbsthilfegruppe Ausblick



FSV Bretnig-Hauswalde e.V.

Ergebnisse vom letzten Wochenende



E-Junioren:	DJK Sokol Ralbitz/Horka - FSV	9:5
	Tore: D. Kröllner (2x); B. Kadner (2x); S. Schöne	
F-Junioren:	SG Großnaundorf 1. - FSV Bretnig-Hauswalde	1:0
Männer:	FSV Bretnig-Hauswalde 2. - SV Seeligstadt	1:4
	Tore: R. Fischer	

Vorschau:

Samstag, 28.03.:

E-Junioren:	SV G/W Schwepnitz - FSV	Beginn 10:00 Uhr
F-Junioren:	TSV Wachau 2. - FSV	Beginn 11:00 Uhr
D-Junioren:	Arnsdorfer FV - FSV 1.	Beginn 11:00 Uhr
Männer:	SV Frankenthal 2. - FSV 2.	Beginn 15:00 Uhr

Sonntag, 29.03.:

D-Junioren:	FSV 2. - SV Liegau-Augustusbad	Beginn 10:30 Uhr
Frauen:	FSV - SpG Liegau/Radeberg	Beginn 13:00 Uhr
Männer:	SV Steina - FSV 1.	Beginn 15:00 Uhr

Weitere Informationen unter www.fsv-bretnig-hauswalde.de

Vereine und Verbände



Angebote der Familienbildungsstätte

Großröhrsdorf - Kirchgemeindehaus, Kirchstr. 10

Donnerstag, 26.03. 09.30-10.30 Krabbelgruppe (6-12 Monate)

Kirchliche Nachrichten

29. März – Palmarum (6. Sonntag in der Passionszeit)

Kleinröhrsdorf:	09:00	Predigtgottesdienst
Brettnig:	09:00	Gottesdienst
Hauswalde:	10:00	Konfirmation mit Heiligem Abendmahl
Großröhrsdorf:	10:30	Predigtgottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden, Kindergottesdienst

Sprechzeiten Pfarrer Schwarzenberg:

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr, Kirchstr. 10, Pfarramt

Sonstiges

Hobbykünstler gesucht!

Hobbyschau der Westlausitz

Samstag, 23. Mai bis Sonntag, 31. Mai 2015

täglich 10:00 – 18:00 Uhr im Barockschloss Rammenau

Sie sind passionierter Hobbykünstler, Maler, Fotograf, stellen Textilarbeiten, Schnitzereien, Holz-, Säge-, oder Metall- und Schmiedearbeiten her und wollten Ihre Kunstwerke schon immer einmal ausstellen?

Bei der 2. Rammenauer Hobbyschau der Leader-Region Westlausitz, haben Sie dazu im Mai 2015 wieder die Gelegenheit!

Organisatorische Hinweise:

Die Ausstellung wird nach künstlerischen Gebieten aufgebaut. Stellflächen stehen sowohl im Meierhof als auch auf Freiflächen zur Verfügung. Jeder Hobbykünstler gestaltet seinen zugewiesenen Ausstellungsplatz selbst. Eine gewisse Grundausstattung wird entsprechend Ihren Angaben sichergestellt.

Die Anwesenheit der Aussteller wird am Eröffnungstag, sowie nach Möglichkeit am 24.05., 25.05. und am 31.05.2015 erbeten.

Um eine dauerhafte Betreuung der Ausstellung während der Öffnungszeiten sicherzustellen, bitten wir Sie, Ihre Bereitschaft zur Anwesenheit zu signalisieren.

Anmeldung: ab sofort bis 30.04.2015

Aufbau: 21.05. & 22.05.2015 von 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Abbau: am 31.05. ab 17:00 Uhr &
am 01.06. von 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Bitte richten Sie Ihre Anmeldung unter Nennung der folgenden Angaben:

- Name, Vorname, Alter, Anschrift, Telefonnummer
- künstlerisches Gebiet
- Zeit/Datum des Auf- bzw. Abbaus
- benötigte Grundausstattung (Möbiliar, Stromanschluss, Wasseranschluss etc.)
- mögliche Betreuungs-/Anwesenheitszeiten

an:

Gemeinde Rammenau, Telefon 03594/703406, info@rammenau.de
Herrn Udo Mangelsdorf, Telefon 03594/715867; udo.mangelsdorf@freenet.de

Nach Eingang Ihrer Anmeldung setzen wir uns persönlich mit Ihnen in Verbindung.

WERBUNG